Paris, BnF, Latin 13388

Taris, Bill, Each 15500		
Bezeichnung	Paris, BnF, Latin 13388	
Alte Signaturen/Katalognummern	Saint-German-des-Près 668 u. 1317; Rand 143A; Bischoff 4914	
Autor bzw. Sachtitel oder Inhaltsbeschreibung	Confessio S. Fulgentii / Liber Precum	
Sprache	Latein	
Thema / Text- bzw. Buchgattung	Theologie	
ÄUßERES		
Entstehungsort	Tours (RAND; BISCHOFF) Nordfrankreich (BNF)	
Entstehungszeit	2. Viertel 9. Jhd. (BISCHOFF) Mitte 9. Jhd. (BNF)	
Kommentar zu Entstehungsort und -zeit	RAND merkt an, dass die Initiale B (fol. 82v) an den "Franco-Saxon Style" erinnert. Eine Entstehung in Tours wird von Laura ALBIERO (BnF) angezweifelt. Für sie scheint eine Entstehung in Nordfrankreich aufgrund der Präsenz der Heiligen Vaast, Médard und Géry wahrscheinlicher.	
Überlieferungsform	Codex	
Beschreibstoff	Pergament	
Blattzahl	108	
Format	21,6 cm x 16,6 cm	
Schriftraum	15,5 cm x 11,5 cm	
Spalten	1	
Zeilen	18	
Schriftbeschreibung	"Perfected"; karolingische Minuskel (RAND)	
Angaben zu Schreibern	vermutlich zwei Hände, darunter der Schreiber von BL, Add. 11849; Latin 267 und Beatty 11, Hand A (RAND) eine Haupthand (BNF)	
Layout	rote, schwarze und goldene Titel Initia <mark>len und</mark> Rände <mark>r in</mark> Gold und anderen Farben	
Illuminationen	Ganzseite Miniaturen Initialen Umrandung	
Exlibris	fol. 107v aus Corbi <mark>e au</mark> s dem 16. Jhd.: <i>Pour la librarie de Corbye en Picardie sur Somme.</i> fol. 2r <i>Sancti Germani a Pratis</i>	
Provenienz	Corbie	
Geschichte der Handschrift	Geht noch im 9. Jhd. nach Corbie. Von Corbie gelangt die Handschrift zunächst nach Saint-Germain-des-Près und ging dann 1795/1796 in den Besitz der BnF über.	

Bibliographie	RAND 1929, S. 169; GANZ 1990, S. 65; BISCHOFF 2014, S. 208.
Online Beschreibung	https://archivesetmanuscrits.bnf.fr/ark:/12148/cc744131
Digitalisat	https://gallica.bnf.fr/ark:/12148/btv1b105423611

 $https://coenotur.fruehmittelalterprojekte.uni-hamburg.de/handschrift/Paris_BnF_Latin_13388_desc.xml$